

Tsunami-Warnung! Schweres Erdbeben erschüttert Küste Nordkaliforniens

Am 5. Dezember 2024 warnen US-Behörden vor Tsunamis nach einem starken Erdbeben vor Kalifornien.
Sicherheitshinweise beachten!



Ferndale, Kalifornien, USA - Ein heftiges Erdbeben hat heute die Küste Kaliforniens erschüttert und eine dringende Tsunami-Warnung ausgelöst. Mit einer Stärke von 7, ereignete sich das Beben in einer Tiefe von zehn Kilometern im Pazifik, etwa hundert Kilometer von Ferndale entfernt. Diese Erschütterungen betreffen eine große Region der Pazifikküste, insbesondere nördlich von San Francisco, wo rund 5,3 Millionen Menschen leben, wie die United States Geological Survey berichtete.

Das US-Wetterzentrum in Honolulu warnte, dass „gefährliche Tsunamis im Umkreis von 300 Kilometern“ möglich sind. Umgehend wurde eine Warnmeldung an Mobiltelefone in der Region versendet: „Eine Reihe von starken Wellen und

Strömungen kann auf Ihre Küsten treffen. Halten Sie sich von den Küstengewässern fern. Begeben Sie sich auf höheres Gelände oder ins Landesinnere.“ Dies zeigt die ernste Lage, in der sich die Küstengemeinschaft befindet. Bisher wurden keine Gebiete von den befürchteten riesigen Wellen betroffen, jedoch sind die Behörden alarmiert und empfehlen größtmögliche Vorsicht.

Tsunami-Warnungen aktiviert

Die Gefahr eines Tsunamis stellt eine akute Bedrohung dar, weshalb Bürger in Küstennähe unbedingt auf die Anweisungen der örtlichen Behörden achten sollten. Die Warnungen haben sowohl Anwohner als auch Touristen mobilisiert, die sich in Sicherheit bringen müssen. Die Ereignisse an der kalifornischen Küste haben schnell die Aufmerksamkeit der Nation auf sich gezogen, da solche Naturereignisse oft unberechenbare Folgen haben können. Wie **vienna.at** ausführte, ist die Sicherheit der Küstenbewohner jetzt von oberster Wichtigkeit, während sie sich auf unerwartete Entwicklungen vorbereiten.

Details	
Vorfall	Naturkatastrophe
Ursache	Erdbeben
Ort	Ferndale, Kalifornien, USA
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vienna.at• www.welt.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at